

10-Jahresprognose für die Schülerinnen und Schüler einer IGS Schöppenstedt (mit Einzugsgebiet Dettum und Evessen; Zuzügen aus Jugendhilfeeinrichtungen sowie Neubau- und Krisengebieten zzgl. Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Heeseberg)

Grundlage der Prognose: Schülerzahlen des Schuljahres 2016/2017, tatsächliche Geburten - Abfrage der Einwohnermeldeämter vom 26. Oktober 2016, Verhältnis der positiven Interessenbekundungen zu allen versandten Fragebögen (lt. Elternbefragung 320 IGS Schüler von 690 befragten Personen = 46,38 %) sowie Zuzügen aus Neubau- und Krisengebieten und aus Jugendhilfeeinrichtungen

Geburtsjahr	Einschulungsjahr	Klasse 5 ab Schuljahr	Gesamtschülerzahl Schuli. 2016/17 tatsächliche Geburten (Stand: 26.10.16)		
			SG Elm-Asse	Gemeinden Dettum, Evessen	Gesamt
01.10.2006 - 30.09.2007	2013	2017/18	150	18	168
01.10.2007 - 30.09.2008	2014	2018/19	176	20	196
01.10.2008 - 30.09.2009	2015	2019/20	152	26	178
01.10.2009 - 30.09.2010	2016	2020/21	136	22	158
01.10.2010 - 30.09.2011	2017	2021/22	169	25	194
01.10.2011 - 30.09.2012	2018	2022/23	165	29	194
01.10.2012 - 30.09.2013	2019	2023/24	146	14	160
01.10.2013 - 30.09.2014	2020	2024/25	141	29	170
01.10.2014 - 30.09.2015	2021	2025/26	149	24	173
01.10.2015 - 30.09.2016	2022	2026/27	124	22	146

tatsächlich befragte Kinder laut Schülerlisten laut Einwohnermeldeauskunft 26.10.2016

Anzahl IGS-Schüler 3-zügige IGS nach Schülerlisten und tatsächlichen Geburten Prozentzahl 46,38%	Zuzüge aus Jugendhilfe-einrichtungen	Zuzüge aus Neubaugebieten SG Elm-Asse und Gem. Evessen und Dettum	Zuzüge aus Krisengebieten	Anzahl IGS Schüler mit Zuzügen	zzgl. Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Heeseberg	Ergebnis
78	0	4	0	82	+6	88
91	0	4	1	96	+12	108
83	0	4	2	89	+8	97
73	0	4	1	78	+8	86
90	3	4	1	98	(+4)	102
90	3	4	2	99	(+4)	103
74	3	4	0	81	(+4)	85
79	3	4	1	87	(+4)	91
80	3	4	1	88	(+4)	92
68	3	4	0	75	(+4)	79

Wurde aufgrund der 13 nachgemeldeten Geburten noch nach oben korrigiert (vorher 62).

Berechnung siehe nachfolgend

In die 10 Jahres-Prognose wurden zu den tatsächlichen Schülerinnen und Schülern des Schuljahres 2016/17 und zu den tatsächlichen Geburten noch folgende Daten einbezogen:

Berechnung der Zuzüge aus Jugendhilfeeinrichtungen

In der Samtgemeinde Elm-Asse befinden sich zahlreiche Jugendhilfeeinrichtungen, die Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 bis 17 Jahren aufnehmen. In den Schülerlisten der Grundschulen für die Klassen 1 bis 4 des Schuljahres 2016/17 sind diese Kinder bereits enthalten (betrifft die IGS-Schuljahre 2017/18 bis 2020/21). Für die Schuljahre ab 2021/22 sind die Kinder derzeit erst maximal 5 Jahre alt und von daher in den o.g. Einwohnermeldedaten noch nicht enthalten. Es ist davon auszugehen, dass etliche Kinder aus Jugendhilfeeinrichtungen, die neu dort aufgenommen werden, ab 2021/22 eine IGS in Schöppenstedt besuchen werden. Nach Auskunft des Jugendamtes kommen die Kinder, die in Jugendhilfeeinrichtungen in der Samtgemeinde Elm-Asse aufgenommen werden, nicht aus der Samtgemeinde Elm-Asse selbst.

Folgende Jugendhilfeeinrichtungen sind in der Samtgemeinde Elm-Asse vorhanden:

Einrichtung	Plätze
Haus Klein Vahlberg	22
Wohngruppen in Schöppenstedt	20
Kinderhaus Eitzum	10
Kuckucksmühle	7
Kinder- und Jugendhof Bögens, Kneitlingen	9
Remenhof, Standort Eitzum	10 für Flüchtlinge, meist über 16 Jahre, bleiben unberücksichtigt
AWO, Standort Remlingen	15 für Flüchtlinge, meist über 16 Jahre, bleiben unberücksichtigt
Elisabethstift, Standort Remlingen	10 für Flüchtlinge, meist über 16 Jahre, bleiben unberücksichtigt
Gesamt:	103
Gesamt ohne Flüchtlingseinrichtungen:	68

Die 10-Jahresprognose kann wie folgt um Zuzüge aus Jugendhilfeeinrichtungen ergänzt werden:

Vorhandene Plätze in Jugendhilfeeinrichtungen:	68
Kinder im Grundschulalter und im Sekundarbereich I (10 Klassen)	6 pro Jahrgang
Von den 6 Kindern gehen 46,38 % zur IGS (Prognosezahl aus Elternbefragung) =	3

3 Kinder pro Jahrgang können ab Schuljahr 2021/22 in die o.g. Prognoseberechnung einbezogen werden.

Berechnung der Zuzüge aus Neubaugebieten

<u>Vorhandene Bauplätze</u>		
Bereich Schöppenstedt	53 (Stadt Schöppenstedt 26, Gem. Winnigstedt 11, Gem. Kneitlingen 1, Gem. Dahlum 3, Gem. Roklum 12)	
Bereich Remlingen	57 (Gem. Hedeper 7, Gemeinde Denkte 20, Gemeinde Kissenbrück 30)	
Gemeinde Evessen	14	
Gesamt:	124	x 1,4 Kinder pro Bauplatz x 1 % pro Jahrgang**) rd. 17 Kinder pro Jahrgar *)

*) Es wird davon ausgegangen, dass etwa die Hälfte der Personen, die neu im Gebiet der SG Elm-Asse und der Gem. Evessen bauen, von außerhalb zuziehen. Es wird pro Jahrgang mit 8 weiteren Kindern aus Neubaugebieten gerechnet. Von diesen 8 Kindern sind 4 dem Gymnasium, die verbleibenden 4 der IGS zuzurechnen.

**) Faktor 1,4 = durchschnittl. Geburtenziffer je Frau im gebärfähigen Alter (15 - 49 Jahre) aus dem Jahr 2014, Quelle Statistisches Bundesamt

Berechnung der Zuzüge aus Krisengebieten - Zuwachs an Flüchtlingszahlen

(nur Samtgemeinde Elm-Asse, Gemeinden Dettum und Evessen sind nicht darstellbar, da Daten nur auf Samtgemeindeebene erfasst werden.

Alter	Aug 15	Aug 16	Zuwachs pro Jahr	Klasse 5 ab Schuljahr
0 Jahre	5	5	0	2026/27
1 Jahr	5	8	3	2025/26
2 Jahre	2	6	4	2024/25
3 Jahre	7	6	-1	2023/24
4 Jahre	7	13	6	2022/23
5 Jahre	3	7	4	2021/22
6 Jahre	6	8	2	2020/21
7 Jahre	4	13	9	2019/20
8 Jahre	4	6	2	2018/19
9 Jahre	5	6	1	2017/18

Bemerkungen:
 Die Daten für die Flüchtlingszahlen wurden den Monatsberichten für August 2015 und für August 2016 über die Situation der Flüchtlinge entnommen. Daraus errechnen sich die voraussichtlichen Zuwachsraten aus dem Flüchtlingsbereich. Nach Vorgabe der LSchB ist unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung damit zu rechnen, dass die Zahlen um 50 % zurückgehen. Von den verbleibenden 50 % sind 25 % für Gymnasiasten abzusetzen, die verbleibenden SuS sind als potenzielle SuS der IGS anzurechnen.